Zeitschrift: Energie & Umwelt : das Magazin der Schweizerischen Energie-Stiftung SES

Herausgeber: Schweizerische Energie-Stiftung

Band: - (2019)

Heft: 2: Wo bleibt die Stromwende?

Rubrik: SES aktuell

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SES aktuell

> Simon Banholzer neuer Projektleiter Atompolitik

Seit März arbeitet Simon Banholzer als Projektleiter Strom & Atom in der SES-Geschäftsstelle. Der gelernte Elektroniker hat an der Uni Zürich Geschichte und Physik studiert, wobei er sich im Master auf Wirtschaftsgeschichte spezialisiert hat. Nach dem Studium hat er ein Hochschulpraktikum bei den Parlamentsdiensten der Bundesversammlung gemacht und anschliessend drei Jahre lang als wissenschaftlicher Mitarbeiter im Sekretariat der Kommissionen für Wirtschaft und Abgaben gearbeitet. Seine Erfahrungen im parlamentarischen Betrieb möchte er nun im Bereich der Energiepolitik gewinnbringend einsetzen. Als frisch gebackener Vater, Mitglied in einem historischen Verein und Genossenschafter von ortoloco ist er auch in der Freizeit immer aktiv und gut beschäftigt.

> SES-Fachtagung: «Fossil Phaseout Congress»

Die SES-Fachtagung 2019 zeigt auf, wie wir das Ziel einer vollständigen Dekarbonisierung erreichen können. Wie steigen wir konkret aus den fossilen Energien Öl, Gas und Kohle aus? Wo können wir diese durch klimafreundliche Alternativen ersetzen und wo nicht? Wo stehen wir in der Politik, welche Umsetzungs-Massnahmen stehen zur Diskussion? Die SES legt den Fokus in der Energie- und Klimadiskussion auf die Umsetzung, um damit die Energiewende zügig(er) und unter den Vorgaben der Klimaziele voranzubringen. Die Fachtagung 2019 zeigt Wege, Ideen und Massnahmen auf, wie sich die Schweiz aus der verhängnisvollen Abhängigkeit einer fossilen Energieversorgung lösen kann.

» Save the date: Montag, 30. Sept. 2019 (Technopark, Zürich)
» Infos unter www.energiestiftung.ch/fachtagung19

> Jahresbericht 2018

Energiepolitisch stand das Jahr 2018 unter keinem guten Stern. Nachdem das in der Energiestrategie 2050 beschlossene Energiegesetz zum Jahresbeginn in Kraft getreten war, kam aus Sicht der SES eine Negativspirale ins Rollen: Der Ausbau erneuerbarer Energien ist laut Bundesamt für Energie zwar auf Kurs, aber die dringend benötigte Dynamik für den zeitgerechten Ersatz der alten AKW lässt weiter auf sich warten – dies auch aufgrund von systemischen Defiziten, etwa bei der Förderpraxis des Bundes oder dem vorherrschenden Strommarktdesign, welche die SES zu verbessern sucht.

In Bezug auf die Atomkraft hat Bundesrätin Doris Leuthard mit der Revision der Kernenergieverordnung das von ihr selbst verlautbarte Prinzip «Weiterbetrieb, solange sicher» ausgehöhlt und an Bevölkerung und Parlament vorbei die Interessen der Atomlobby durchgesetzt.

Zum Jahresende hat der Nationalrat gänzlich versagt, indem er in der Wintersession das CO_2-Gesetz in erster Lesung versenkt und damit griffige Massnahmen für die Umsetzung der Klimaziele von Paris verhindert hat. Die Energiewende steckt in der Schweiz noch immer in den Kinderschuhen. Die SES ist auch in Zukunft weiterhin stark gefordert!

Die SES-Geschäftsstelle verzeichnete 2018 einige Veränderungen. Unser bisheriger Projektleiter Strom & Atom, Nils Epprecht, hat die Geschäftsleitung von Rita Haudenschild übernommen. Klimawissenschaftler Moritz Bandhauer hat sein Praktikum erfolgreich beendet und eine Stelle bei Meteoschweiz angetreten. Die frei gewordenen Stellen wurden ausgeschrieben und konnten 2019 mit Tonja Iten und Simon Banholzer neu besetzt werden.

Den integralen Jahresbericht 2018 der Schweizerischen Energie-Stiftung finden Sie unter:
» www.energiestiftung.ch/jahresbericht

Felix Nipkow, Nils Epprecht, Katja Jent, Valentin Schmidt, Reto Planta, Florian Brunner (von links).

SES-JAHRESVERSAMMLUNG 2019

Wenn die Politik streikt

Was es braucht, damit das Klima nicht überhitzt

Montag, 20. Mai 2019, Volkshaus Zürich
18.15 Uhr SES-Jahresversammlung
19.15 Uhr Veranstaltung Klimapolitik

Während die Gletscher schmelzen, scheint die Schweizer Klimapolitik blockiert. Was tun gegen den Stillstand in der Klima- und Energiepolitik? Wie kann die Schweiz die Klimaziele erreichen?

Inputs von
- Dominik Siegrist, Vorstandsmitglied Gletscher-Initiative
- Janina Johner und Jonathan Daum, Klimastreikbewegung

Podiumsdiskussion mit
- Jacquelin Badran, Nationalrätin, SP ZH
- Beat Rieder, Ständerat, CVP VS
- Peter Schilliger, Nationalrat, FDP LU

Moderation: Anja Burri, Redaktorin «NZZ am Sonntag», Eintritt 20 Franken, Geringverdienende 10 Franken, Abendkasse. Begrenzte Platzzahl, um Anmeldung wird gebeten auf:

www.energiestiftung.ch/anmeldung

> Kennzahlen SES-Jahresbericht 2018

SES energiestiftung.ch

GönnerInnen

SES Anti-Atomclub	585	(+ 0,7 %)
GönnerInnen	7770	(+ 3,8 %)
SpenderInnen	4166	(– 9,2 %)

Finanzen

Ertrag	CHF	1'384'473.–
Aufwand	CHF	1'378'304.–
Überschuss	CHF	6'169.–

Impressum
ENERGIE & UMWELT, Nr. 2 / 2019

Herausgeberin: Schweizerische Energie-Stiftung SES
Sihlquai 67, 8005 Zürich, 044 275 21 21
info@energiestiftung.ch, www.energiestiftung.ch
Spenden-Konto: 80-3230-3 | Iban-Nr. CH69 0900 0000 8000 3230 3

Redaktion & Layout: Rafael Brand, Scriptum,
Tel. 041 870 79 79, info@scriptum.ch
Redaktionsrat: Simon Banholzer (sb), Rafael Brand (rb), Florian Brunner (fb), Nils Epprecht (ne), Tonja Iten (ti), Katja Jent (kj), Felix Nipkow (fn), Valentin Schmidt (vs), Reto Planta (rp)

Redesign: fischerdesign, Würenlingen
Korrektorat: Vreni Gassmann, Altdorf
Druck: Ropress, Zürich,
Auflage: 10'300, erscheint 4 x jährlich

SES-Fördermitgliedschaft (inkl. E & U-Abo):
Fr. 400.– Kollektivmitglieder
Fr. 100.– Paare / Familien
Fr. 75.– Verdienende
Fr. 30.– Nichtverdienende

Abdruck mit Einholung einer Genehmigung und unter Quellenangabe und Zusendung eines Belegexemplars an die Redaktion erwünscht. E&U-Artikel von externen AutorInnen können und dürfen von der SES-Meinung abweichen. Das E&U wird auf FSC-Papier, klimaneutral und mit erneuerbarer Energie gedruckt.